BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Der Spreewald -
Eine einzigartige Kulturlandschaft - als Biosphärenreservat geschützt

Bildungsurlaub / Bildungszeit



Der Spreewald

Der südöstlich von Berlin gelegene Spreewald ist eine biologisch und geologisch einmalige Flusslandschaft, die durch den Menschen seit Jahrhunderten in Kultur genommen und durch seine Tätigkeit geformt ist. So wird das Bild des Oberspreewaldes geprägt durch extensiv genutzte Weiden, Streuobstwiesen und einem Netz aus Fließen, wie die Fließgewässerkanäle dort genannt werden. Das Interesse, das ihr im In- und Ausland entgegengebracht wird, beruht auf ihrer eigenartigen Schönheit, die aus der Synthese eines Labyrinths von Fließgewässern, reicher Naturausstattung und den leider nur noch zum Teil in traditioneller Blockbauweise ausgeführten malerischen Ansiedlungen im Inneren des Spreewaldes hervorgeht. Bereits Fontane bezeichnete ihn als „Venedig des Nordens“.

Das Bild der heutigen Spreewaldlandschaft ist nicht mehr allein das Resultat nacheiszeitlicher Naturgewalten, sondern spiegelt das Produkt menschlicher Tätigkeit wider. Vor allem die traditionell extensive Bewirtschaftung durch die Spreewald-Bauern prägte die Region sehr.

Moderne Entwicklungen bedrohen diese Landschaft. Um sie nachhaltig und gezielt zu schützen, wurde sie als Biosphärenreservat in das ökologische Programm der UNESCO aufgenommen. So sind ca. 1000 ha Fläche als Totalreservat nicht zugänglich und ihrer natürlichen Dynamik überlassen. Gleichzeitig wird im Gebiet des Spreewaldes nicht nur großer Wert auf den Erhalt der Natur, sondern auch auf den Erhalt der Traditionen und das alte Handwerk gelegt.

Seminar Nr.:	862727 (A) 865827 (B)
Termin:	13.06.-18.06.2027 (A) 22.08.-27.08.2027 (B) Sonntag, 18.00 Uhr - Freitag, ca. 14.00Uhr
Ort:	Vetschau, OT Raddusch
Preis:	880,- € inkl. Ü/HP EZ-Zuschlag: 192,50 € bzw. 237,50 € insg.

Seminarleitung: Christian Starkloff

Christian Starkloff (Jhrg. 1974) ist Dipl.-Ing. der Landschaftsarchitektur und Umweltplanung sowie Dipl.-Ing. der Ökologischen Agrarwissenschaften und seit über 30 Jahren im ehrenamtlichen Naturschutz und in der Umweltbildung aktiv. Seit 2021 leitet er auch Seminare für das LIW.

Teilnehmendenzahl: 10 – 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, 5 x Übernachtung mit Halbpension, seminarbegleitende digitale Unterlagen, 2 x Leihgebühr für Boote während des Seminars, Vorträge von eingeladenen Fachleuten, Versicherung.
Räder können Sie für ca. 12,- € / Tag mieten oder Sie bringen Ihr eigenes mit.

Nicht im Preis enthalten: Anreise, Mittagsverpflegung, Getränke, ggf. Radmiete

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Die Exkursionsziele im Seminar werden „erfahren“, d. h. die meisten Wege werden mit dem Rad zurückgelegt (Tagesstrecken bis zu 40 km Länge) – dafür ist unbedingt eine **gute Grundkondition** erforderlich!

Spezielle Kenntnisse im Umgang mit den Booten sind nicht erforderlich. Die **beiden Kanufahrten** finden in 3er- bis 5er-Booten statt (ggf. auch Kajaks) und sind auch für AnfängerInnen geeignet. Sie müssen allerdings **schwimmen können**. Die Kanutouren werden auch bei schlechtem Wetter durchgeführt. Für Ihr Gepäck stehen (begrenzt) wasserdichte Tonnen zur Verfügung.

Das Programm

Das Programm findet im Seminarhaus und während der Exkursionen statt. Seminarinhalte sind unter anderem:

- ökologische Darstellung des Spreewaldes mit seinen unterschiedlichen Lebensräumen
- verschiedene aktuelle Naturschutz-Projekte wie u.a. Wiedervernässung von Mooren und das umfangreiche Gewässerrandstreifenprojekt
- Der Spreewald im Spannungsfeld Ökologie und Ökonomie – Tourismus, Landwirtschaft und Braunkohletageabbau
- das in letzter Sekunde geschaffene Nationalpark-Programm der DDR
- Biosphärenreservate: Großschutzgebiete in Kulturlandschaften – ein Experiment oder eine sinnvolle Schutzgebietsausweisung von menschengeprägten wertvollen artenreichen Regionen?

Kontakt mit Einheimischen

In Gesprächen mit Vertretern des Naturschutzes und anderen Menschen vor Ort haben Sie die Möglichkeit, sich über die Aufgaben, Ziele und Probleme des Biosphärenreservats zu informieren und über die (politischen und gesellschaftlichen) Verhältnisse im Spreewald zu diskutieren.

Exkursionen

Mit **Rädern** (bis zu 40 km pro Tag) **und gelegentlich zu Fuß** lernen Sie auf mehrstündigen Exkursionen den **Oberspreewald** kennen.

An einem Tag nehmen Sie an einer Exkursion mit einem Mitarbeiter der brandenburgischen Naturwacht / des Biosphärenreservats teil. In der Freizeit wird außerdem das Freilichtmuseum in Lehde besucht, um sich einen Eindruck über das Leben der Spreewaldbauern vor 100 Jahren zu verschaffen.

Zwei Kanutouren führen Sie über zahlreiche Fließe und die Spree im Schutzgebiet, zum Teil auch entlang der größten Kernzone - den Hochwald und entlang einer zweiten Kernzone.

Bitte beachten Sie: Die Exkursionen finden teilweise, die Wegezeiten alle außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt. Das Tagesprogramm umfasst somit in der Regel mehr als acht Zeitstunden.

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub/zeit) und ist kein touristisches Programm.

Unser Konzept

... ist es, Menschen **unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur** zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass wir Menschen neben dem Erarbeiten von natur- und gesellschaftsrelevanten Themen mehr Natur-Erlebnisse brauchen, wenn wir respekt- und verantwortungsvoller mit unserer Umwelt umgehen wollen. Das Wissen um die Komplexität von Ökosystemen und eine emotionale Bindung an die Natur sind Grundvoraussetzungen für die tatsächliche Umsetzung von Umwelt- und Naturschutz im Alltag (Stichwort Agenda 21: „global denken, lokal handeln“).

Wir bieten ein Programm in **aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre**. Einige Programmpunkte finden per Vortrag, andere in Gesprächsrunden sowie in gemeinsamer Gruppenarbeit statt.

Organisatorisches

Übernachtung und Verpflegung: Sie sind in einem 3-Sterne-Hotel im Spreewaldort Raddusch in Doppelzimmern untergebracht (EZ bzw. DZ als EZ gegen Zuschlag; www.spreewaldhotel-raddusch.de).
Frühstücksbüfett sowie Drei-Gang-Menü mit drei Hauptgängen zur Wahl (Fleisch, Fisch, Vegetarisch) sind inbegriffen. Auf Wunsch können Sie auch ein Lunchpaket (15,- €) erhalten. Es besteht aber auch die Möglichkeit, unterwegs einzukaufen und / oder in Spreewald-typische Lokale einzukehren.

Anreise: Der Spreewald ist per Bahn und Auto via Berlin gut erreichbar. Nutzen Sie bei der Anmeldung unseren **Fahrgemeinschaft-Service.** Das Örtchen Raddusch hat einen eigenen Bahnhof.

Räder: Die meisten Exkursionsziele erreichen Sie mit Fahrrädern. Sie können Ihr Rad selbst mitbringen oder sie für ca. 50,- € für vier Tage mieten. Wir fragen den Bedarf in der Mail mit den Seminarunterlagen ca. vier bis sechs Wochen vor Seminarbeginn bei Ihnen ab.



Kanus/Kajaks: Spezielle Kenntnisse im Umgang mit Booten sind nicht erforderlich. Die Kanus, auch **Canadier** genannt**,** verfügen über **drei bis fünf Sitzplätze**. Hier ist die Bootsleihe inklusive. Auf Wunsch und gegen Aufpreis besteht für Menschen mit Vorerfahrung die Möglichkeit, statt eines Platzes 3er- bis 5er-Canadiers, ein Kajak (Paddelboot) oder ein 2er-Kanu zu fahren. Die **Kajaks** sind mit **ein oder zwei Sitzplätzen** ausgestattet. Falls Sie ein Kajak wünschen, teilen Sie uns dies bitte direkt bei der Anmeldung mit.

Sicherheit: Der Dozent ist erfahrener Kanute und hat schon zahlreiche Gruppen auf dem Wasser angeleitet. Alkohol ist bei der Kanutour verboten.

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktritts-versicherung**.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber” ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.